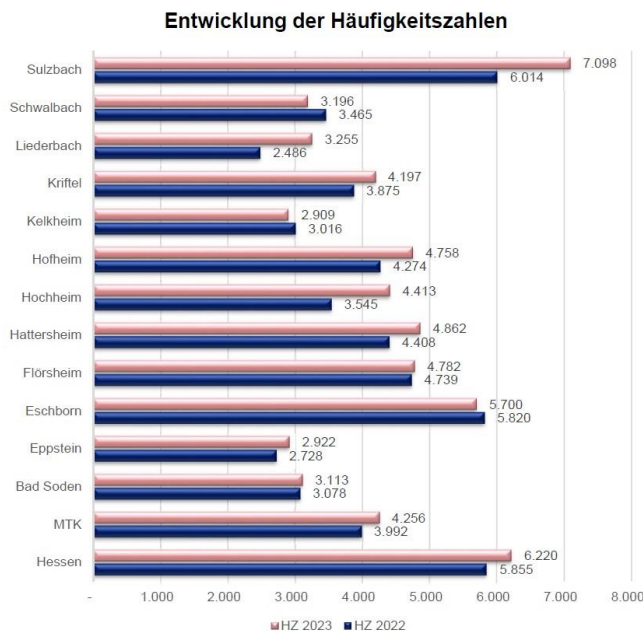


PRESSEMITTEILUNG

Bad Soden am Taunus bleibt „sicheres Pflaster“

Bad Soden am Taunus, 27. März 2024. Die Polizeidirektion Main-Taunus hat jetzt die Kriminalstatistik für das Jahr 2023 vorgelegt. Demnach bleibt Bad Soden am Taunus trotz eines minimalen Anstiegs um zwölf Straftaten im Vergleich zum Jahr 2022 eine sichere Kommune.



Grafik: Polizeidirektion Hessen. Dieses Bild steht [HIER](#) zum Download bereit.

Nur 7 Prozent der Straftaten des Main-Taunus-Kreises werden in Bad Soden am Taunus begangen

Laut Angaben der Polizeidirektion Main-Taunus wurden nur 7 Prozent – das sind 721 Straftaten – aller im Main-Taunus-Kreis registrierten Delikte im Jahr 2023 in Bad Soden am Taunus begangen. Auch bei den Häufigkeitszahlen (Zahl der bekanntgewordenen Straftaten errechnet auf 100.000 Einwohner) liegt der gesamte Main-Taunus-Kreis mit 4.256 Straftaten deutlich unter dem Hessenschnitt von 6.200 und zeichnet sich somit als sicherer Landkreis

aus. In Bad Soden am Taunus lag die Häufigkeitszahl im Jahr 2023 bei 3.113 im Vergleich zu 3.078 für das Jahr 2022.

Das häufigste Delikt im gesamten Kreis war mit 1.190 verzeichneten Taten im vergangenen Jahr die Sachbeschädigung. Dies entspricht einem Anteil von über 11 Prozent aller im Main-Taunus-Kreis begangenen Straftaten. Das zweithäufigste Delikt im gesamten Kreis war auch im Jahr 2023 die leichte Körperverletzung. Hier wurden 843 Fälle und damit 67 mehr als im Vorjahr verzeichnet. Fast 95 Prozent dieser Fälle konnte aufgeklärt werden. Im Bereich des Ladendiebstahls mussten im vergangenen Jahr kreisweit 753 Taten registriert werden, was der dritthäufigsten Straftat entspricht. Hiervon wurden 643 Taten aufgeklärt.

„Bad Soden am Taunus ist und bleibt eine sichere Stadt. Die Zahl der registrierten Straftaten liegt in Bad Soden unter dem Schnitt im Land Hessen und auch im Main-Taunus-Kreis. Bezogen auf die Einwohnerzahl ist Bad Soden am Taunus die Kommune mit den drittwenigsten Straftaten im MTK! Das sind gute und erfreuliche Werte. Gleichzeitig gilt: Jede Straftat ist eine zu viel, und es gab zu zweiten Mal in Folge einen leichten Anstieg bei den verzeichneten Delikten. Das kommt zwar nach der Pandemie nicht unerwartet, dennoch dürfen und werden wir nicht nachlassen, in enger Zusammenarbeit mit der Polizei, die im Rahmen des KOMPASS-Programms ermittelten Maßnahmen fortzuführen und zu intensivieren. Denn mein Ziel ist, dass Bad Soden am Taunus auch weiterhin eine sichere Stadt bleibt“, ordnet Bürgermeister Dr. Frank Blasch die aktuellen Zahlen ein.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.